

Einladung
Inselparadies Kykladen
26.04. - 06.05.2023
11-tägige Flugreise

Sehr geehrte Damen und Herren,

LFW-Studienreisen möchte Sie erneut zu einer kulturgeschichtlichen Reise auf die wohl schönsten Inseln im Ägäischen Meer einladen.

Die Kykladen sind bekannt für ihren landschaftlichen Zauber und die Gastfreundschaft ihrer Bewohner, eindrucksvolle Stätten der Antike und Kunstreichtum aus verschiedenen Epochen. Sie werden Zeugnisse der Kykladenkultur und des minoischen, klassischen und byzantinischen Griechenlands näher kennenlernen.

Ob Naxos, die größte und fruchtbarste Insel, die heilige Insel Delos oder die einzigartige Vulkaninsel Santorin: trotz der vielen Gemeinsamkeiten - Strand und Meer, Landschaft und Architektur - hat jede der Inseln ihre ganz eigene, unverwechselbare Ausstrahlung. Lassen Sie sich auf den Spuren uralter Kulturen faszinieren vom Licht, dem strahlenden Weiß der Kykladen-Häuser und dem klaren Blau von Himmel und Wasser. Wie wäre es mit einem gemütlichen Abend in einer Taverne und dem Sonnenuntergang auf Santorin?

Vielleicht stimmen Sie am Ende der Reise ein, wenn es heißt: die Kykladen sind Griechenland wie im Bilderbuch. Bitte entnehmen Sie den genauen Reiseverlauf dem beiliegenden Detailprogramm.

Termin: **26.04. - 06.05.2023**

Teilnehmerbeitrag: **2.160,- € pro Person**



Darin sind folgende Leistungen enthalten:

- Flug mit Lufthansa von Münster/Osnabrück via Frankfurt nach Athen
- Flug mit Lufthansa von Santorin via München nach Münster/Osnabrück
- 10 x Unterbringung in DZ in 3-4* Hotels
- 10 x Frühstück
- 10 x Halbpension
- alle anfallenden Schiffspassagen in der Touristenklasse und Bustransfers
- Besichtigungsprogramm laut Ausschreibung
- deutschsprachende Reiseleitung
- Eintrittsgelder bei Besichtigungen mit Führung
- Reisebegleitung

Reisebegleitung: **Horst Groth**

Einzelzimmer stehen begrenzt zur Verfügung. **EZ-Zuschlag: 370,- €**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten um verbindliche Anmeldung: schriftlich, online oder per E-Mail.
Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen

Mit freundlichen Grüßen

LFW-Studienreisen

Veranstalter: LFW-Studienreisen

Program m (Änderungen vorbehalten)

01. Tag, Mittwoch, 26.04.2023 Athen

Sie fliegen morgens mit Lufthansa von Münster/Osnabrück via Frankfurt nach Athen. Bei einer orientierenden Stadtrundfahrt werden Sie sehen, dass Athen mit mehr als 4 Millionen Einwohnern nicht nur die bevölkerungsreichste Stadt Griechenlands ist; ebenfalls gigantisch ist die Anzahl der historischen Stätten und Denkmäler. Anschließend unternehmen Sie einen Rundgang durch das alte Stadtviertel, vorbei an der Pnyx bis zum Filopappou-Hügel. Von dort werden Sie die Akropolis sehen. Ihr Reiseleiter wird die Geschichte des antiken Athens erläutern und Ihnen auch das moderne Athen näherbringen. Das Abendessen nehmen Sie, wie an allen anderen Tagen, im jeweiligen Hotel ein. Zwei Übernachtungen in Athen

02. Tag, Donnerstag, 27.04.2023 Athen

Athen gilt als das Symbol für Freiheit, Kunst und Demokratie. Aber die griechische Metropole ist auch eine vitale Großstadt, die perfekte Symbiose von Geschichte und Moderne. Beim Besuch der Akropolis sehen Sie die Propyläen, den Parthenon-Tempel und das Erechtheion. Anschließend besuchen Sie das Akropolismuseums. Das moderne Gebäude steht am Fuße der Akropolis. Erleben Sie nachmittags das griechische Flair bei einem Spaziergang durch die malerische Altstadt Plaka mit ihren vielen Tavernen und Souvenirläden.



03. Tag, Freitag, 28.04.2023 Athen – Paros

Früh morgens fahren Sie nach Piräus. Die Überfahrt nach Paros dauert etwa 4 Stunden. Die Insel befindet sich im Zentrum der Kykladen und gilt als eine der schönsten. In Paros angekommen, besichtigen Sie zuerst das archäologische Museum. Danach spazieren Sie durch die Altstadt des Hauptortes Parikia und sehen die Kirche Ekatonapyliani, eine der ältesten Kirchen Griechenlands. Danach haben Sie Freizeit in Parikia. Übernachtung auf Paros.

04. Tag, Samstag, 29.04.2023 Paros



Heute fahren Sie zuerst zu den antiken Steinbrüchen von Marathi. Der berühmte Parische Marmor wurde zu einem der gefragtesten Materialien der antiken bildhauerischen Kunst und der griechischen Architektur. Der feinkörnige, weiße Marmor verlieh der Insel in der Antike als Rohstoff für Skulpturen große Bedeutung. Ohne dieses kostbare Material gäbe es die Venus von Milo nicht. Im Wettstreit um den schönsten Ort auf Paros steht Lefkes in Konkurrenz mit Naoussa. Entscheiden Sie selbst, ob das malerische Bergdorf mit verwinkelten Gassen und Häusern, die streng nach den Vorschriften der traditionellen Kykladen-Architektur renoviert wurden oder lieber Naoussa mit seinen engen Gassen, den weißen Häusern und den vielen Kirchen diesen Titel verdient. Der kleine Fischereihafen von Naoussa gilt als einer der reizvollsten Sehenswürdigkeiten auf den Kykladen. Übernachtung auf Paros

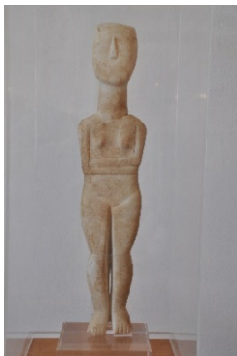
05. Tag, Sonntag, 30.04.2023 Delos und Mykonos

Das erste Ziel der Fährüberfahrt ist die Museumsinsel Delos, legendäre Geburtsstätte der Götter Artemis und Apollo. In der Antike war Delos durch das dortige Apollon Heiligtum eine blühende Stadt. Zu besichtigen sind die Mosaiken und Reste des Theaters.

Weiter geht die Fahrt nach Mykonos, auf die wohl bekannteste Kykladeninsel. Sicher haben auch Sie schon Bilder der typischen Windmühlen gesehen. Trotz großer Besucherzahlen hat sich die Insel ihren Charme bewahrt. Übernachtung auf Paros.

06. Tag, Montag, 01.05.2023 Paros – Naxos

Nach einem gemütlichen Vormittag starten Sie mittags mit der Fähre zur Überfahrt nach **Naxos**. Nur etwa 18.000 Einwohner nennen die Insel ihr Zuhause und so ist es nicht verwunderlich, dass sie eine beschauliche Ruhe ausstrahlt. Die Inselhauptstadt Naxos-Stadt wird auch Chora genannt und hält zahlreiche Highlights bereit. Hier spielt sich das gesellschaftliche Leben der Insel ab und jeder wird sofort von dem bunten Treiben an der Promenade eingefangen. Wie eine Krone thront ein venezianisches Kastell über der Stadt. Neben dem Wehrturm sehen Sie die Portara, das berühmte Tempeltor und Wahrzeichen von Naxos. Eine große Anzahl einzigartiger Artefakte, wie zum Beispiel Schmuckstücke und Alltagsgegenstände aus der frühbyzantinische Zeit zeigt das Archäologische Nationalmuseum. Übernachtung auf Naxos.



07. Tag, Dienstag, 02.05.2023 Naxos

Bergdörfer, Strände, weiße Häuser, Buchten - Naxos ist ein einziges Idyll! Erstes Ziel der heutigen Inselrundfahrt ist die Panagia Drossiani, eine interessante kleine Gewölbekirche aus dem 6. Jh. Läuten Sie die Glocke, schon wird Ihnen geöffnet. Weiter fahren Sie durch die Tragea, die mit Olivenhainen übersäte zentrale Hochebene, und probieren in Chalki den Insellikör Kitron. Über Apiranthos, einem schönen Ort mit venezianischen Wohnhäusern, erreichen Sie den malerischen Fischerort Apollonas an der Nordküste und sehen die nie vollendete große Marmorstatue des Kouros. Lassen Sie sich am Nachmittag treiben in den Gassen der Stadt. Übernachtung auf Naxos

08. Tag, Mittwoch, 03.05.2023 Naxos – Santorin

Heute Vormittag haben Sie Zeit zur freien Verfügung auf Naxos. Danach nehmen Sie gegen 13.00 Uhr die Fähre zur Insel Santorin, die Überfahrt dauert zwei Stunden. Der vulkanischen Charakter der Insel ist eindrucksvoll. Wunderschön gelegen auf den Klippen an der Nordspitze Santorins schmiegt sich die **Gemeinde Oia** an das Ägäische Meer. Zahlreiche Künstler haben sich hier niedergelassen und auch Touristen schwärmen von dem charmanten Künstlerdorf. Die nächsten drei Tage genießen Sie Santorin.

09. Tag, Donnerstag, 04.05.2023 Santorin

Die Hauptstadt der Insel Santorin – Thira - ist eine der schönsten Städte Griechenlands. Auf keinen anderen Ort sind die Griechen stolzer. Manche sagen gar, der Ausblick von der auf dem Kraterrand des Vulkans gebauten Stadt sei der schönste der Welt. Sie besichtigen zuerst die Ausgrabungen im antiken Thira, das nacheinander von Phöniziern, Dorern, Römern und Byzantinern beherrscht wurde. Die Inselrundfahrt bietet Ihnen einen herrlichen Blick auf die Caldera. Natürlich darf bei einer Griechenland-Reise der Besuch eines Weingutes und eine Weinprobe nicht fehlen.

Am Nachmittag bleibt Zeit, die malerischen Gassen der Altstadt zu erkunden und den atemberaubenden Blick auf die Caldera zu genießen.



10. Tag, Freitag, 05.05.2023 Santorin

Sie besichtigen heute die wiedereröffnete minoische Ausgrabungsstätte Akrotiri - das Pompeji der Griechen. Diese bedeutendste antike Stätte war für ca. 3.600 Jahre lang unter Lavagestein verschüttet, bis sie nach ihrer Freilegung im 20. und 21. Jahrhundert konserviert wurde. Der exzellente Erhaltungszustand der Gebäude und Fresken erlaubt einen guten Einblick in die Kulturgeschichte der Bronzezeit.

Sehenswert ist das **Prähistorische Museum** in Thira, das erst im Jahre 2000 seine Pforten für Besucher öffnete. Zu sehen sind hier Fundstücke aus der archaischen bis zur römischen Zeit, eine bemerkenswerte Sammlung von Tonfiguren, Vasen sowie Skulpturen, Inschriften, Tontafeln und Statuen.

Der Rest des Tages bleibt frei. Entdecken Sie Santorin auf eigene Faust und lassen den Abend nach einem gemeinsamen Abschiedsdinner in gemütlicher Runde ausklingen.

11. Tag, Samstag, 06.05.2023 Rückreise

Am Morgen Flughafentransfer und Flug mit Lufthansa via München nach Münster/Osnabrück.

